

Instandsetzung von feuchte- und salzgeschädigtem Mauerwerk

Workshopangebot für Planer, Bauausführende und Technisches Personal in Wohnungsunternehmen

Die Themen:

- Theoretische Grundlagen des Feuchtetransportes
- Bauzustandsanalyse bei Feuchte- und Salzschäden
- Darstellung von Instandsetzungsmaßnahmen

Mehr als 60 % der Bauaktivitäten in der Bundesrepublik Deutschland werden derzeit als Bauen im Bestand abgewickelt. Nach Expertenschätzungen wird der Anteil des Bauens im Bestand in den nächsten Jahren deutlich weiter steigen.

Der Referent geht in diesem Workshop auf die theoretischen Grundlagen des Feuchtetransportes im Bestandsmauerwerk ein. Diese theoretischen Grundlagen werden anhand typischer feuchte- und salzbedingter Schäden aus der Praxis untersetzt.

Mit der Darstellung der notwendigen Maßnahmen im Rahmen einer Bauzustandsanalyse wird aufgezeigt, wie die Grundlagen für eine umfassende und fundierte Sanierungsplanung gelegt werden.

Wie Bauzustandsanalyse und Sanierungsplanung dann in eine zielgerichtete und erfolgreiche Bauwerkstrokenlegung am Objekt münden, vermittelt der dritte Teil des Vortrages.

Zum Abschluss erfolgt eine Darstellung der am Markt gängigen Verfahren zur nachträglichen Bauwerksabdichtung mit Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen.

Teilnehmer: max. 30 Personen

Dauer: ca. 2 Stunden

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Manfred Simon

Manfred Simon ist seit mehreren Jahren als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden für Gerichte, Behörden und private Auftraggeber tätig. Seit dem 4. Quartal 2004 ist er bauaufsichtlich anerkannter Sachverständiger für energetische Gebäudeplanung.

Durch eine zielgerichtete Weiterbildung und umfangreiche praktische Erfahrungen bei der Planung und Sanierung durchfeuchteter und versalzener Bausubstanz liegt ein breites praktisches Fachwissen vor.

Der Workshop kann in Ihren Firmenräumen stattfinden.

Präsentationstechnik und Skripte werden von uns zur Verfügung gestellt.